



**CORPORATE
BERICHT**

**RESPONSIBILITY
2018**

GESCHÄFTSBEREICHE UND FINANZBETEILIGUNGEN

GESCHÄFTSBEREICHE

BEKAERTDESLEE



100 %
BETEILIGUNG

BekaertDeslee ist ein weltweit führender Spezialist für die Entwicklung und Herstellung von gewebten und gestrickten Stoffen für Matratzenbezüge sowie fertig konfektionierte Matratzenhüllen.
www.bekaertdeslee.com

CWS



82,19 %
BETEILIGUNG

CWS ist einer der international führenden Serviceanbieter von Hygiene- und Berufskleidungslösungen.
www.cws.com

ELG



100 %
BETEILIGUNG

ELG ist ein weltweit führendes Unternehmen für Handel, Aufbereitung und Recycling von Rohstoffen für die Edelstahlindustrie sowie Hochleistungswerkstoffen wie Superlegierungen, Titan und Karbonfasern.
www.elg.de

OPTIMAR



100 %
BETEILIGUNG

Optimar ist ein weltweit führendes Unternehmen für automatisierte Fisch-Verarbeitungssysteme zur Nutzung auf Schiffen, an Land und für Aquakulturen.
www.optimar.no

ROVEMA



100 %
BETEILIGUNG

ROVEMA ist ein international führender Hersteller von Verpackungsmaschinen und -anlagen für die unterschiedlichsten Produkte und Anwendungsbereiche.
www.rovema.com

TAKKT



50,25 %
BETEILIGUNG

TAKKT bündelt ein Portfolio von B2B-Spezialversandhändlern für Geschäftsausstattung in Europa und Nordamerika in einem Unternehmen.
www.takkt.de

FINANZBETEILIGUNGEN

CECONOMY



22,71 %
BETEILIGUNG

CECONOMY ist die führende europäische Plattform für Unternehmen, Konzepte und Marken im Bereich Consumer Electronics.
www.ceconomy.de

METRO



15,20 %
BETEILIGUNG

METRO ist ein führender internationaler Spezialist für den Groß- und Lebensmittelhandel.
www.metroag.de

IN DIESEM ABSCHNITT WERDEN FOLGENDE GRI-INDIKATOREN ABGEBILDET:



FRANZ HANIEL & CIE. GMBH

FAMILY EQUITY

SEIT 1756!



Die Franz Haniel & Cie. GmbH ist ein deutsches Family-Equity-Unternehmen. Damit vereinen wir das Beste aus zwei Welten: Mit der Professionalität eines Private-Equity-Investors gestalten wir ein diversifiziertes Portfolio. Gleichzeitig fühlen wir uns als Familienunternehmen den Werten des „Ehrbaren Kaufmanns“ verpflichtet.

Haniel gestaltet ein diversifiziertes Portfolio mit dem Ziel, den Unternehmenswert zu steigern. Dabei verfolgen wir als Wertentwickler eine langfristige und nachhaltige Investmentstrategie. Dies ist möglich, da die Familiengesellschafter uns das Eigenkapital unbefristet zur Verfügung stellen. Haniel will dieses ökonomische Ziel im Einklang mit ökologischen und gesellschaftlichen Zielen erreichen.

Unseren Sitz haben wir seit der Gründung im Jahr 1756 in Duisburg-Ruhrort. Hier haben wir in über 260 Jahren immer wieder Ideen geboren und realisiert und gestalten auch weiterhin die Zukunft. In Generationen denken, nachhaltig handeln, die Zukunft gestalten – all das steht hinter unserem Anspruch, „enkelfähig“ zu sein.



INHALT

VORWORT DES VORSTANDSVORSITZENDEN	02	CR-ASPEKTE BEI UNTERNEHMENSKÄUFEN	17
UNTERNEHMEN	04	VERANKERUNG DER UNTERNEHMENSWERTE	18
CR-MANAGEMENT UND -ORGANISATION	06	VERANTWORTUNG FÜR MITARBEITER	19
STAKEHOLDER-DIALOG	07	WEITERE THEMEN	21
WESENTLICHKEITSANALYSE	09	ÜBER DEN CR-BERICHT	24
CR-ENGAGEMENT IN DEN GESCHÄFTSBEREICHEN	11	KONTAKT / IMPRESSUM	25
BekaertDeslee	11		
CWS	12		
ELG	13		
Optimar	14		
ROVEMA	15		
TAKKT	16		

NEUE WEGE IN EINE „ENKELFÄHIGE“ ZUKUNFT



**THOMAS
SCHMIDT**

Vorsitzender
des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Familienunternehmen wurden wir von unseren Gesellschaftern beauftragt, bei geschäftlichen Aktivitäten auch dafür Sorge zu tragen, dass die nächsten Generationen noch auf dem

Planeten Erde leben können – idealerweise unter besseren Bedingungen als heute. Dies beinhaltet die finanzielle Komponente, aber auch soziale und ökologische Aspekte. Im gemeinsamen

Werteverständnis der Familie und des Unternehmens ist die Überzeugung fest verankert, dass wir das Eine – profitabel wirtschaften – tun können, ohne das Andere zu lassen – Umwelt zu schützen und uns gesellschaftlich zu engagieren.

Eine Haltung wie die unsere manifestiert sich nicht, indem wir sie kundtun, sondern indem wir sie leben. Konsequenz. Dabei setzen wir schon sehr früh in unserer Wertschaffung als Family-Equity-Unternehmen an und ziehen nur solche Investments in Betracht, die einen positiven Beitrag für Umwelt und Gesellschaft bereits leisten oder künftig erbringen können. Mit Unternehmen, die wir in unserem Portfolio haben, begeben wir uns in eine ernsthafte Auseinandersetzung zum Thema Nachhaltigkeit. Wie wir dabei konkret vorgehen, lesen Sie in diesem Bericht.

Es gibt viele Möglichkeiten für Haniel, im Bereich Corporate Responsibility besser zu werden. Aber Wirtschaften heißt auch, Prioritäten zu setzen. Entsprechend haben wir jüngst wieder unsere Stakeholder befragt, welche Themen wir in ihren Augen vordringlich bearbeiten sollten. Ihre Meinung deckt sich mit unserer Erfahrung: Als Portfolio-Manager bewegen wir den größten Hebel, indem wir Anforderungen an das CR-Management in unseren Geschäftsbereichen stellen und die Umsetzung

nachhalten. Auf diese Weise werden wir auch unserer Mitgliedschaft im UN Global Compact gerecht. Denn wir bekennen uns nicht nur zur Einhaltung von anerkannten Prinzipien wie Menschenrechten, Arbeitsnormen, Umweltschutz oder Korruptionsbekämpfung, sondern tragen auch zu deren Verbreitung in der Haniel-Gruppe bei.

Wie nehmen unsere Geschäftsbereiche mit auf die Reise in eine „enkelfähige“ Zukunft. Unterwegs werden wir Mut brauchen, ungewohnte Wege einzuschlagen. Ich freue mich, wenn Sie uns dabei begleiten.

Duisburg, den 1. Juli 2019



THOMAS SCHMIDT
Vorsitzender des Vorstands

WIR ENTWICKELN UNTERNEHMEN

Als Family-Equity-Unternehmen gestaltet Haniel ein Portfolio mit marktführenden Unternehmen. Dabei gilt: Wir vereinen die Professionalität eines Private-Equity-Investors mit dem Werteverständnis eines Familienunternehmens.

Haniel hat es sich zum Ziel gesetzt, das Portfolio auf bis zu zehn Beteiligungen zu ergänzen. In Frage kommen nur solche Investments, die zum Unternehmen und den gelebten Werten passen. Ein Investitionsfilter dient dazu, die potenziellen Geschäftsmodelle dahingehend zu prüfen, inwieweit sie einen Beitrag zur Diversifikation des Haniel-Portfolios leisten, nachhaltig und zukunftsfähig sind sowie einen angemessenen Wertbeitrag erzielen. Unser

Ziel ist es, Unternehmen zu finden, die sich mit unserer Hilfe zu Marktführern entwickeln können.

Wir unterstützen unsere Beteiligungen bei ihrem Wachstum. Dabei arbeiten wir nicht mit Blaupausen, sondern finden für jeden Geschäftsbereich einen individuellen Weg. Wir analysieren genau, in welchem Stadium des Wachstums sich das Unternehmen derzeit befindet, und identifizieren die

strategischen Kernthemen. Beteiligungen auf einem dynamischen Wachstumspfad erhalten beispielsweise Unterstützung durch Investitionskapital und Know-how in Sachen Finanzierung, Corporate Governance oder HR. Firmen mit einem hohen Reifegrad können wir darüber hinaus gezielten Mehrwert etwa im Hinblick auf den Digitalen Wandel bieten.

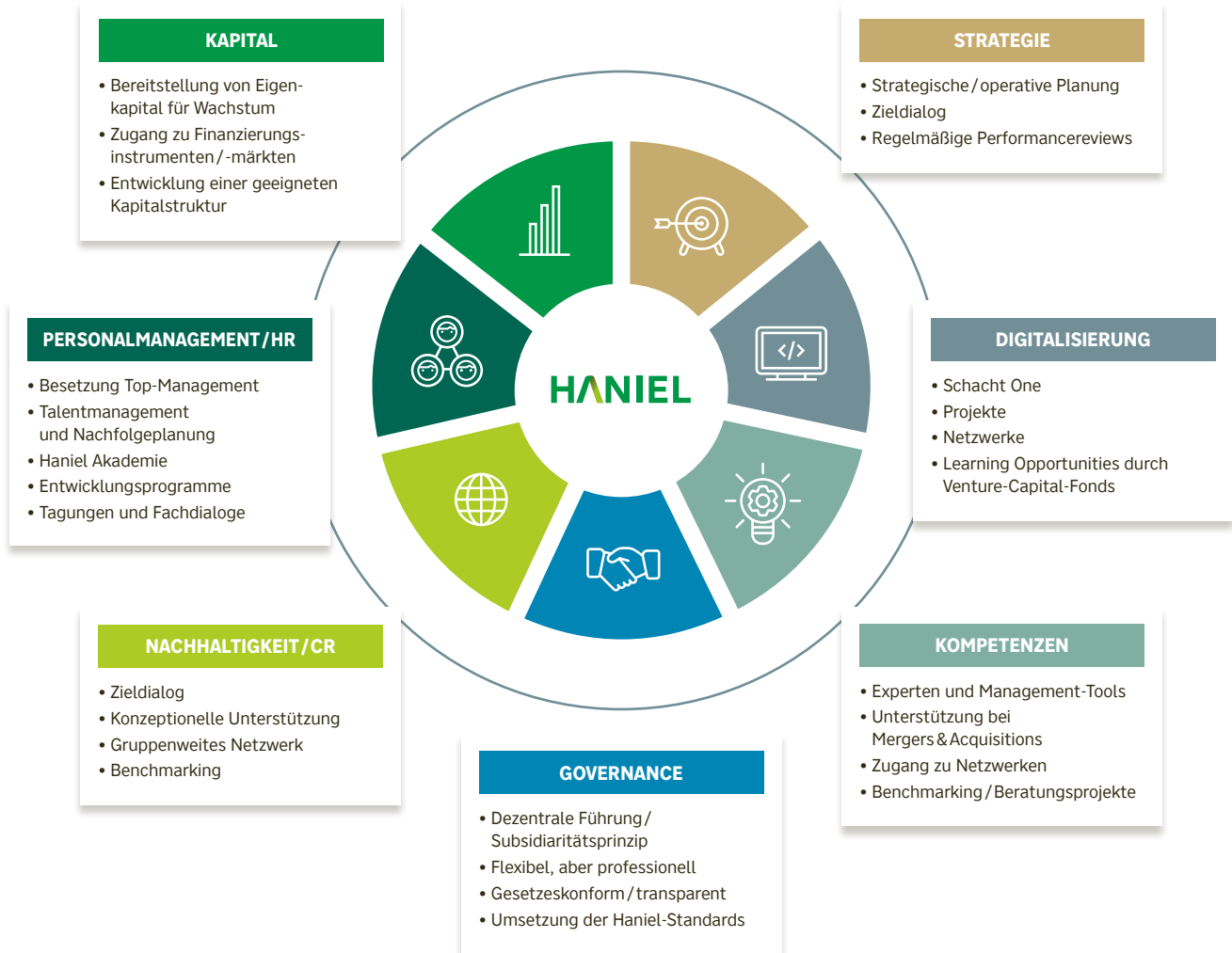


ONLINE

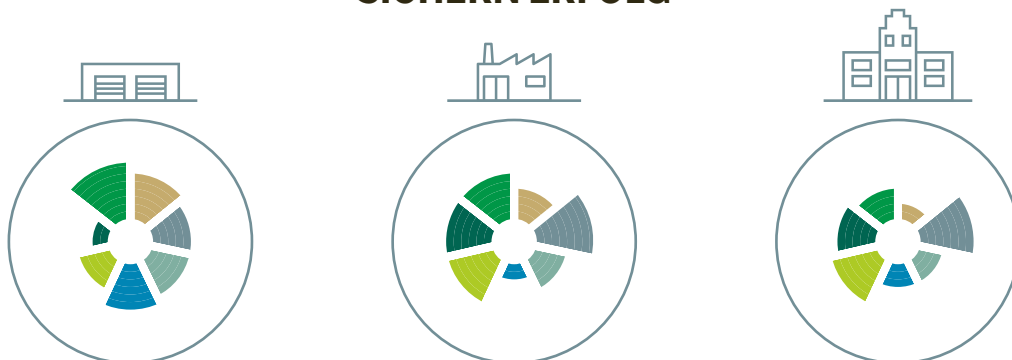


Mehr über Haniel als
Unternehmensentwickler
erfahren Sie im Film.

MANAGEMENTANSATZ UND INVESTMENTPORTFOLIO MEHRWERT DURCH FLEXIBLES PORTFOLIOMANAGEMENT



INDIVIDUELLE INTENSITÄT UND BALANCE SICHERN ERFOLG



CR-MANAGEMENT UND -ORGANISATION

Als Wertentwickler mit einer langfristigen Investmentstrategie verfolgt Haniel im Bereich CR einen ganzheitlichen Ansatz entlang der Wertschöpfungskette – von der Investitions- über die Haltephase bis hin zur Desinvestition. Ziel ist es, Corporate Responsibility in alle Phasen unserer Wertschöpfung konsequent zu verankern.

Neben dem Portfoliomanagement verantwortet die Holding auch die strategischen Leitlinien für die operativ tätigen Geschäftsbereiche – hier verstehen wir uns als Impulsgeber. Im Dialog werden strategische Initiativen vereinbart und von den Geschäftsbereichen eigenverantwortlich umgesetzt. Über den Fortschritt berichtet das Management der Geschäftsbereiche regelmäßig dem Haniel-Vorstand. Dies trifft auch auf Corporate Responsibility (CR) zu: Wir verfolgen einen CR-Managementansatz¹, der auf Basis einer systematischen Analyse der **Erwartungen verschiedener Stakeholder-Gruppen** erarbeitet wurde.

Unter Berücksichtigung der Besonderheiten, die Haniel als diversifizierte Unternehmensgruppe mit einem dezentralen Führungsprinzip ausmachen, diskutiert die Holding mit den Geschäftsbereichen individuelle Initiativen. Der Haniel-Vorstand vereinbart mit dem Management der Geschäftsbereiche Ziele und Maßnahmen und bespricht Fortschritte in regelmäßigen Management-Meetings. Zudem organisiert die Holding den gruppenweiten CR-Round Table, an dem CR-Fachexperten Informationen und Erfahrungen austauschen.

DIE CR-ORGANISATION IN DER HANIEL-GRUPPE



Die Ergebnisse des CR-Managements münden in einer transparenten und regelmäßigen CR-Berichterstattung. Dabei orientieren sich Holding und Geschäftsbereiche an den international anerkannten Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI). Zusätzlich veröffentlicht

die Holding seit 2017 einen gesonderten **Bericht zur Nichtfinanziellen Erklärung**. Damit erfüllen wir die Anforderungen der CSR-Richtlinie der Europäischen Union beziehungsweise des entsprechenden deutschen Umsetzungsgesetzes.

¹ Dies gilt nicht für die At-Equity bewerteten Beteiligungen **CECONOMY** und **METRO**, die ihr CR-Engagement unabhängig vorantreiben und kommunizieren.

STAKEHOLDER-DIALOG

Ein offener, vertrauensvoller und regelmäßiger Dialog mit Anspruchs- und Interessensgruppen bildet die Grundlage für die Haniel-CR-Strategie sowie die gesellschaftliche Akzeptanz der unternehmerischen Entscheidungen. Gleichzeitig liefert der Austausch wichtige Impulse für die Weiterentwicklung des Nachhaltigkeitsmanagements.

Sowohl Holding als auch die Geschäftsbereiche stehen im kontinuierlichen Dialog mit ihren Stakeholdern. So informiert der Vorstand regelmäßig den Aufsichtsrat, der paritätisch mit Anteilseigner- und Arbeitnehmervertretern besetzt ist, über die Lage der Holding und der verschiedenen Geschäftsbereiche. Unterstützt wird die Kommunikation zwischen den Unternehmensorganen und der Familie vom Beirat, den die Gesellschafterversammlung wählt. Zeitnahe Informationen erhalten die Eigentümer beim sogenannten „Family Call“. Neben persönlichen Gesprächen hat die Holding mit dem „Investor Call“ auch ein entsprechendes Format für Kreditgeber etabliert. Eine breite Kommunikationsplattform stellt zudem die Corporate Website dar, die sich an alle Anspruchsgruppen richtet. Dort wird unter anderem die jährliche Bilanzpressekonferenz öffentlich übertragen. Mitarbeiter finden grundlegende und aktuelle Informationen zum Unternehmen auf einer internen Kommunikations- und Arbeitsplattform. Möglichkeiten für einen kontinuierlichen Austausch bieten außerdem der jährliche Mitarbeiterdialog,

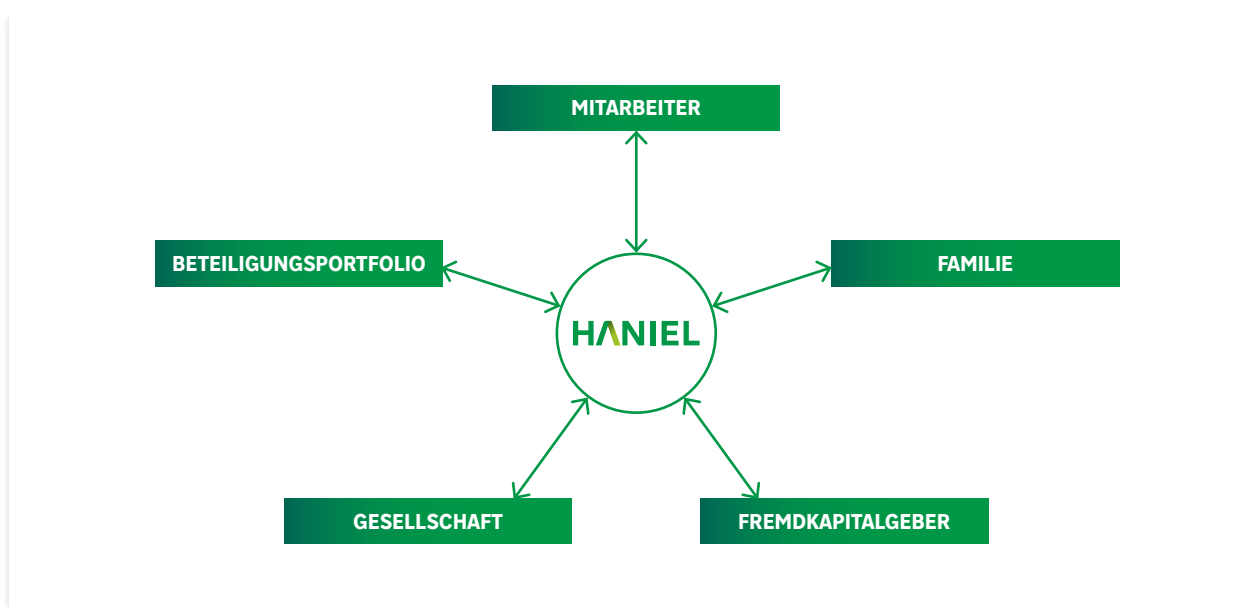
Führungskräfte tagungen, Dialogveranstaltungen und die Mitarbeiterbefragung, die die Holding regelmäßig durchführt.

SYSTEMATISCHER STAKEHOLDER-DIALOG

Die Impulse aus den verschiedenen Formaten geben uns laufend Aufschluss über die Erwartungen und Anforderungen der Stakeholder an die Holding. Zusätzlich führen wir systematische Analysen in Form von Befragungen durch. Im Zuge eines Review unserer **Wesentlichkeitsmatrix** suchten wir Anfang 2019 den strukturierten Dialog mit unseren Stakeholdern. Wie zufrieden sind sie mit den bisherigen Nachhaltigkeits-Aktivitäten der Holding? Was gefällt ihnen besonders gut und wo liegen Verbesserungspotenziale? Zudem baten wir die Befragten, relevante Themen für die Haniel-Holding in einem Online-Fragebogen zu priorisieren.

Ausgehend von unserem Geschäftsmodell als strategische Führungsholding wurden im Vorfeld fünf wesentliche Stakeholder-Gruppen identifiziert.

SYSTEMATISCHER STAKEHOLDER-DIALOG



Für die Haniel-Holding spielen die Geschäftsbereiche eine wesentliche Rolle, da sie das operative Geschäft selbst verantworten und in ihren jeweiligen Märkten mit zahlreichen anderen Akteuren – beispielsweise Kunden und Lieferanten – interagieren. Befragt wurden als Vertreter des Beteiligungsportfolios unter anderem Manager aus jedem Geschäftsbereich. Aus Mitarbeiter-Perspektive wurde die Meinung ausgewählter leitender und nicht leitender Angestellter sowie potenzieller Mitarbeiter der Holding eingeholt. Die Investoren-sicht deckten in unserer Befragung Mitglieder der Haniel-Familie ab, die demselben **Werteverständnis** verpflichtet sind wie das Unternehmen. Banken und Rating-Agenturen vervollständigen das Meinungsbild als Fremdkapitalgeber. Stellvertretend für die Gesellschaft im Allgemeinen haben sich Medienvertreter sowie Organisationen im lokalen bzw. regionalen Umfeld der Haniel-Holding geäußert.

ERWARTUNGEN DER STAKEHOLDER

Über 80 Prozent der Befragten sind zufrieden mit den Nachhaltigkeitsaktivitäten der Haniel-Holding. Die Stakeholder erwarten, dass wir das **CR-Engagement in den Geschäftsbereichen** kontinuierlich weiterentwickeln. Darüber hinaus sollen wir neben den finanziellen und strategischen Gesichtspunkten weiterhin auch **ökologische und soziale Aspekte bei Unternehmenskäufen und -verkäufen** berücksichtigen. Als wichtig erachten die Stakeholder zudem, dass sich unsere geschäftlichen Aktivitäten an den **Haniel-Werten** orientieren, die es als entsprechende Verhaltensgrundsätze in den Geschäftsbereichen zu verankern gilt. Hohe Bedeutung messen die Stakeholder auch der Holding als Arbeitgeber bei: im Hinblick auf fachliche und persönliche **Entwicklung der Mitarbeiter**. Aus den Ergebnissen der jüngsten Stakeholder-Befragung ergab sich eine neue **Wesentlichkeitsmatrix**.

IN DIESEM ABSCHNITT WERDEN FOLGENDE GRI-INDIKATOREN ABGEBILDET:



WESENTLICHKEITS-ANALYSE

Mit definierten strategischen Anforderungen setzt die Haniel-Holding Schwerpunkte im Bereich Corporate Responsibility. Das CR-Management wird von allen Geschäftsbereichen eigenverantwortlich umgesetzt – zugeschnitten auf das jeweilige Unternehmen.

Die aktuelle Wesentlichkeitsmatrix für die Haniel Holding wurde Anfang 2019 im **Dialog mit Stakeholdern** erarbeitet: Wir haben die Befragten aufgefordert, eine Reihe von Themen gemäß ihrer Bedeutung zu priorisieren. Die Auswahl der Inhalte basierte auf führenden Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung sowie der CSR-Richtlinie der Europäischen Union. Darüber hinaus flossen Erfahrungen und Entwicklungen seit der letzten Wesentlichkeitsanalyse in die Themenauswahl hinein, nicht zuletzt auch Veränderungen in der CR-Organisation innerhalb der Holding.

Im Anschluss an die Auswertung der Stakeholder-Befragung wurden die Ergebnisse einer internen Bewertung durch Manager und CR-Experten der Holding unterzogen, die vor allem die wirtschaftlichen, umweltspezifischen und gesellschaftlichen

Auswirkungen der jeweiligen Themen gewichtet. Dabei kristallisierten sich sowohl aus Sicht der Stakeholder als auch der Unternehmensvertreter vier Schwerpunkte heraus:

CR-ENGAGEMENT IN DEN GESCHÄFTSBEREICHEN

Die Haniel-Holding entwickelt die Geschäftsbereiche auch auf dem Gebiet der Corporate Responsibility über strategische Leitplanken weiter: Anforderungen an das CR-Management und die CR-Organisation in den jeweiligen Unternehmen – unter Berücksichtigung ihrer Größe und Reife – sind etablierte Bestandteile der Portfoliosteuerung. Die Umsetzung von CR im operativen Geschäft belassen wir in den Händen der Geschäftsbereiche, was unserer Rolle als strategischer Führungsholding entspricht.

CR-ASPEKTE BEI UNTERNEHMENSKÄUFEN

Die Suche nach neuen Geschäftsfeldern ist eine Kernaufgabe der Haniel-Holding. Potenzielle Unternehmenskäufe müssen Wertbeiträge auf dem Gebiet der Corporate Responsibility leisten können. Denn nur wenn unternehmerisches Wachstum mit gesellschaftlichen und ökologischen Interessen in Einklang steht, können wir den Wert unseres Portfolios langfristig steigern, ohne die Grundlagen unserer Existenz selbst aufzuzehren.

von der Eigentümerfamilie ebenso wie vom Management und den Mitarbeitern gleichermaßen getragen. Es gilt, wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlicher und ökologischer Verantwortung zu verbinden und so über Generationen hinweg Werte zu schaffen.

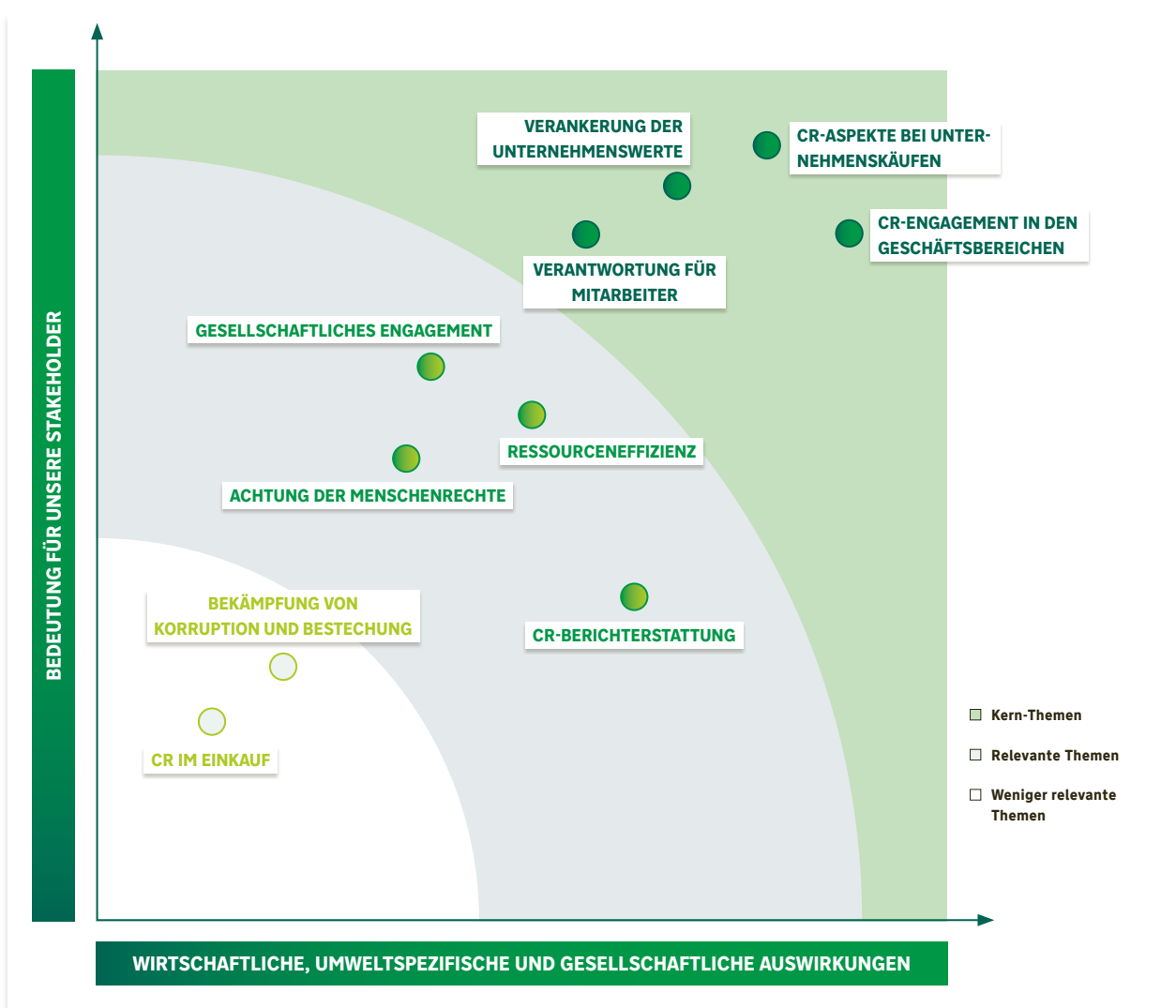
VERANKERUNG DER UNTERNEHMENSWERTE

Die Haniel-Holding verbindet seit über 260 Jahren unternehmerische Dynamik mit einem stabilen Wertegerüst. Dementsprechend ist Corporate Responsibility tief in der DNA des Unternehmens verankert und wird

VERANTWORTUNG FÜR MITARBEITER

Im Interesse des Unternehmen und der Mitarbeiter entwickelt die Haniel-Holding Lösungen, um den sich verändernden Arbeitsbedingungen gerecht zu werden. So sichern wir die elementaren Voraussetzungen für Wettbewerbsfähigkeit, Innovationskraft und langfristigen Erfolg. Mitarbeitern bieten wir dadurch die Grundlage für Beschäftigung, gesellschaftliche Teilhabe und Lebensqualität.

WESENTLICHKEITSMATRIX DER HANIEL-HOLDING



IN DIESEM ABSCHNITT WERDEN FOLGENDE GRI-INDIKATOREN ABGEBILDET:



CR-ENGAGEMENT IN DEN GESCHÄFTSBEREICHEN

Der Fokus der Holding liegt dort, wo sie einen großen Hebel hat: bei der Entwicklung und Steuerung der Geschäftsbereiche. Für das CR-Management gibt Haniel richtungsweisende Leitplanken vor.

In Geschäftsordnungen, die auf Basis gesetzlicher Regelungen die Zusammenarbeit definieren, ist verankert, dass die Holding an der Entwicklung der CR-Strategien durch die Geschäftsbereiche mitwirkt. Denn wir haben den Anspruch, dass alle Geschäftsbereiche die für sie wesentlichen CR-Themen auf Basis von Stakeholder-Erwartungen priorisieren, ein geschäftsmodellspezifisches CR-Programm mit Zielen und Maßnahmen ableiten und dessen Umsetzung über die Etablierung einer **CR-Organisation** gewährleisten. Auf Management- und Fach-Ebene gibt es Verantwortliche für Corporate

Responsibility und einen regelmäßigen CR-Dialog zwischen Holding und Geschäftsbereichen. Zudem organisieren wir den gruppenweiten CR-Round Table, an dem CR-Fachexperten Informationen und Erfahrungen austauschen. Die Verantwortung für die Koordination der CR-Aktivitäten in der Holding und der Haniel-Gruppe liegt im Strategischen Beteiligungscontrolling.

Inwiefern die Geschäftsbereiche unserem CR-Anspruch Rechnung tragen, wird im Folgenden individuell ausgeführt:

BEKAERTDESLEE

BekaertDeslee ist ein weltweit führender Spezialist für die Entwicklung und Herstellung von Matratzenbezugsstoffen. Vom Hauptsitz in Belgien aus steuert das Unternehmen ein weltweites Netzwerk von 27 Produktionsstandorten in 19 Ländern.

Das Produktsortiment umfasst hauptsächlich gewebte und gestrickte Bezugsstoffe für Matratzen, die an Matratzenhersteller in Amerika, Europa und der Region Asien-Pazifik vertrieben werden. In Zusammenarbeit mit den Kunden werden die Bezugsstoffe individuell gestaltet und produziert. Dabei orientiert sich BekaertDeslee an den Qualitätsanforderungen des jeweiligen Kunden, sowohl in Bezug auf das Design als auch die Produkteigenschaften des Stoffes.

Nachhaltigkeit bedeutet für das Unternehmen, sichere, qualitativ hochwertige Produkte anzubieten und zu gewährleisten, dass die Geschäftstätigkeit umweltfreundlich und sozialverträglich ist. Dieses Verständnis ist ein wesentlicher Bestandteil der Grundwerte von BekaertDeslee und in der Unternehmenskultur durch die folgenden vier Leitprinzipien tief verankert: 1. Das Konformitätsprinzip; 2. Das Präventionsprinzip; 3. Das Null-Fehler-Prinzip; 4. Das Messprinzip. Im Jahr 2017 definierte der Geschäftsbereich zudem seine CR-Schwerpunkte nach Durchführung einer Stakeholder-Befragung. Im Nachgang wurden die Aktivitäten entsprechend ausgerichtet und eine Roadmap erstellt: Unter Leitung des Top-Managements priorisiert und initiiert ein interdisziplinäres Team Nachhaltigkeitsprojekte entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Weitere Informationen unter

www.bekaertdeslee.com/en/about/cr

CR-SCHWERPUNKTE VON BEKAERTDESLEE

UMWELT

- Ressourceneffizienz
- Produktentwicklung

MITARBEITER

- sog. „BK Coach“, das Stimmungsbarometer zum Mitarbeiterengagement

SOZIALE BELANGE

- Produktverantwortung

GESUNDHEITS- UND ARBEITSSICHERHEITSMANAGEMENT

- Reduktion von Unfällen und Ausfalltagen

MENSCHENRECHTE

- Lieferantenverpflichtung zur Achtung der Menschenrechte
- Mitarbeiterverpflichtung zur Achtung des Code of Conduct

BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

- Compliance Management

CWS

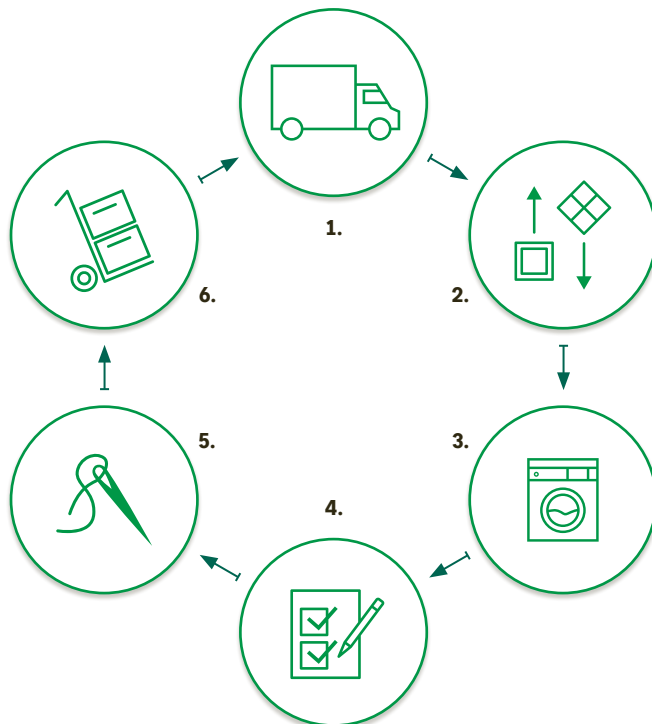
CWS bietet professionelle Hygiene- und Berufskleidungslösungen an. Auf diesem Gebiet ist der Geschäftsbereich eines der international führenden Unternehmen mit Aktivitäten in 16 europäischen Ländern.

Der Mehrweg-Gedanke gehört zur Unternehmensphilosophie. Denn CWS steht für Produkte im Mietservice – die Kreislaufwirtschaft ist essenzieller Bestandteil des Geschäftsmodells. Die hygienische Wiederaufbereitung ist dabei ebenso wichtig wie die lange Lebensdauer der Produkte. Die Angebotspalette umfasst vor allem Kollektionen für Mitarbeiterkleidung, Schutz- und Sicherheitskleidung, moderne Hygieneprodukte wie Handtuch-, Seifen- und Duftspender sowie Schmutzfangmatten. Im Rahmen langfristiger Serviceverträge werden die Textilien in eigenen Wäschereien fachgerecht und umweltschonend aufbereitet.

CWS hat sich zu nachhaltigem Wirtschaften, ressourcenschonendem Arbeiten und dem respektvollen Umgang mit Mensch und Umwelt verpflichtet. Zur Ermittlung der wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen dient ein systematisches Stakeholder-Management. Die Ergebnisse werden unter strategischen Gesichtspunkten bewertet und von der Geschäftsführung revalidiert. Als Joint Venture mit Rentokil Initial ist seit Mitte 2017 unter dem Dach der CWS-Gruppe ein neues Gemeinschaftsunternehmen entstanden, sodass eine Überprüfung und Aktualisierung der CR-Strategie vorgenommen wurde. Im Rahmen einer internationalen Stakeholder-Analyse wurden Fokusthemen definiert, entsprechende Handlungsfelder festgelegt und Kennzahlen abgeleitet. Zudem etablierte der Geschäftsbereich eine übergreifende Governance-Struktur: Alle Fachabteilungen sind im 2018 neu gegründeten CR-Council vertreten und arbeiten an der CR-Strategie und deren Umsetzung aktiv mit. So erarbeitete das Gremium Empfehlungen zur Aktualisierung der CR-Ziele, die gemeinsam mit dem Management auf die neue Unternehmensstrategie ausgerichtet wurden.

Weitere Informationen unter www.cws.com/de-DE/nachhaltigkeit

DER CWS-SERVICEKREISLAUF



1. ABHOLEN

Die Miettextilien kommen zur Aufbereitung in die Wäscherei.

2. SORTIEREN

Die Textilien werden sortiert, damit jedes Teil die Reinigung bekommt, die es benötigt.

3. WASCHEN UND TROCKNEN

Rund 174.000 Tonnen wäscht CWS pro Jahr – und zwar so ressourcenschonend wie möglich.

4. QUALITÄTSKONTROLLE

Die Qualität der Produkte wird von den Mitarbeitern ständig unter die Lupe genommen.

5. REPARIEREN UND AUSTAUSCHEN

Verschlissene Stellen werden direkt in der Wäscherei repariert. Ist dies nicht möglich, wird der Artikel ausgetauscht.

6. BRINGEN

Die CWS-Servicefahrer liefern frisch gewaschene, getrocknete und qualitätskontrollierte Textilien zurück an die Kunden.

ELG

ELG ist ein weltweit führendes Unternehmen für Handel, Aufbereitung und Recycling von Rohstoffen für die Edelstahlindustrie sowie von Hochleistungswerkstoffen wie Superlegierungen, Titan und Kohlenstofffasern mit 53 Standorten in Nordamerika, Europa, Asien und Australien.

Angepasst an die Bedürfnisse der Kunden liefert ELG qualitätsgeprüfte Sekundärrohstoffe. Ein wesentlicher Teil des Leistungsspektrums ist das Aufbereitungsgeschäft: Produktionsabfälle werden recycelt und dem Kunden in der gewünschten Qualität wieder zur Verfügung gestellt.

Für ELG als Recycling-Unternehmen ist Nachhaltigkeit naturgemäß im Geschäftsmodell und in der Unternehmensphilosophie verankert. Darüber hinaus stehen die Übertragung von Verantwortung an Mitarbeiter, ethisches Verhalten und starke Partnerschaften mit Anspruchsgruppen im Mittelpunkt der unternehmerischen Tätigkeit. Darauf aufbauend führte ELG einen Stakeholder-Dialog durch. Aus den Ergebnissen wurde deutlich, welche Nachhaltigkeitsthemen für das Unternehmen und dessen Stakeholder wie u. a. für Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Banken und Haniel als Gesellschafter gleichermaßen von besonderer Bedeutung sind. Die einzelnen Themen wurden zu vier Schwerpunkten zusammengefasst. Viele der durchgeführten Maßnahmen sind vom lokalen Management initiiert, CR-Verantwortliche in der Unternehmenszentrale koordinieren die Schritte, überwachen die Zielerreichung und kommunizieren die Entwicklung.

Weitere Informationen unter
www.elg.de/nachhaltigkeit

SECHS PRINZIPIEN VON ELG



OPTIMAR

Optimar ist ein weltweit führendes Unternehmen für automatisierte Fisch-Verarbeitungssysteme, die auf dem Schiff, an Land und außerdem für Aquakulturen eingesetzt werden. Die Systeme werden entweder auf eigenständiger Basis oder zusammen mit Komponenten von Drittanbietern schlüsselfertig installiert. Als Full-Service-Anbieter bietet Optimar zudem ergänzende Produkte und Dienstleistungen. Das Unternehmen versorgt internationale Kunden in mehr als 30 Ländern.

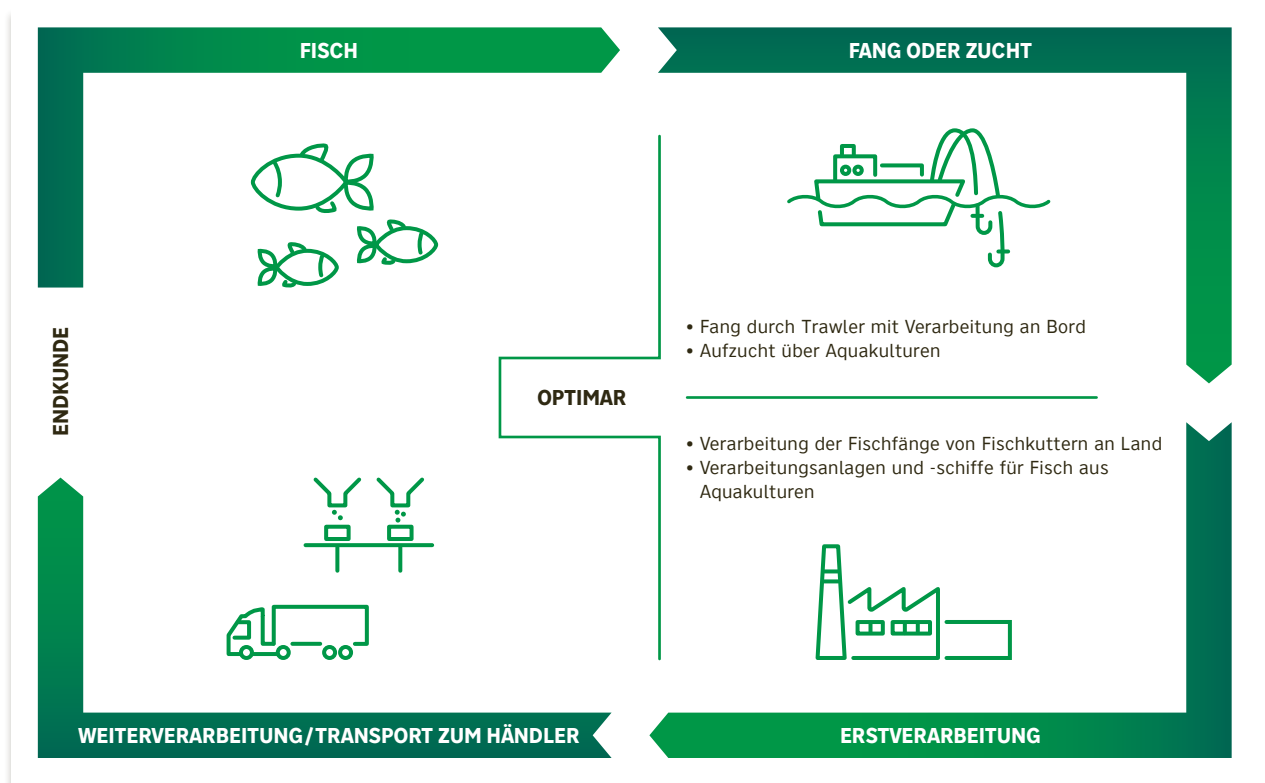
Fischverarbeitung mit Sorgfalt – diese Unternehmensphilosophie von Optimar folgt zwei Leitgedanken, dem Tierwohl und der Lebensmittelsicherheit von Fischprodukten. Der Geschäftsbereich sieht eine starke

Korrelation zwischen langfristiger Profitabilität und verantwortungsvollen Geschäftspraktiken. Diese Einstellung spiegelt sich auch in den ESG-Standards (Environmental, Social and Governance) des Unternehmens wider. Neben der Einhaltung von Vorschriften legt Optimar großen Wert auf Loyalität, Zusammenarbeit, Offenheit und Beteiligung.

Optimar gehört seit Dezember 2017 zum Haniel-Portfolio und etabliert ein professionelles CR-Management, das auf das eigene Geschäftsmodell zugeschnitten und für die Größe des Unternehmens angemessen ist. Seit 2018 koordiniert ein CR-Verantwortlicher die verschiedenen Aktivitäten.

Weitere Informationen unter
www.optimar.no

OPTIMAR BIETET SYSTEME FÜR FISCH-VERARBEITUNG



ROVEMA

ROVEMA ist ein Premium-Anbieter für Verpackungsmaschinen und -anlagen. Das Produktportfolio des Unternehmens umfasst Lösungen für das gesamte Spektrum von Primär- und Sekundärverpackungen: Maschinen zur Dosierung, vertikalen Formfüllung und Versiegelung, Kartonage und Endverpackung. Vielfältige Serviceangebote ergänzen das Angebot. Das Unternehmen verfügt über elf Standorte und Präsenzen in mehr als 50 Ländern.

Seit der Akquisition durch Haniel im November 2017 hat der Geschäftsbereich ausgehend von der Unternehmensstrategie unter der Leitung der Geschäftsführung die wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen identifiziert und zu vier Schwerpunkten zusammengefasst:

Save Energy, Safe Food, Sustainable Packaging und Supply Chain. Die darin gebündelten Aktivitäten zielen darauf ab, mit Ressourcen sorgfältig umzugehen und die Qualität von Lebensmitteln zu schützen. Fortschritte in den vier Nachhaltigkeitsschwerpunkten werden von einem CR-Verantwortlichen auf Fachebene nachverfolgt und kommuniziert.

Nachhaltiges wirtschaftliches, ökologisches und soziales Handeln ist für ROVEMA unverzichtbares Element der unternehmerischen Kultur. Ein Verhaltenskodex, der sich aus den Unternehmenswerten und den zehn Prinzipien des UN Global Compact ableitet, dient allen Mitarbeitern als Leitbild. Auch für Lieferanten wurden Compliance-Regeln in einem Verhaltenskodex fixiert.

Weitere Informationen unter

www.rovema.com/ingenieurswesen/sustainability

VIER NACHHALTIGKEITS-SCHWERPUNKTE VON ROVEMA



TAKKT

TAKKT bündelt ein Portfolio von B2B-Spezialversandhändlern für Geschäftsausstattung in Europa und Nordamerika. Jede Gesellschaft verfolgt dabei ein im Kern vergleichbares Geschäftsmodell, allerdings mit jeweils unterschiedlichem Fokus bei Kundengruppen, Produktsortimenten, Regionen oder Vertriebswegen.

Die Vertriebsmarken konzentrieren sich vorwiegend auf den Verkauf langlebiger und preisstabiler Ausrüstungsgegenstände sowie Spezialartikel für den wiederkehrenden Einsatz an Firmenkunden. Das Sortiment umfasst Produkte aus den Bereichen Betriebs- und Lagereinrichtung, Büromöbel, Transportverpackungen, Displayartikel sowie Ausrüstungsgegenstände für den Gastronomie- und Lebensmitteleinzelhandel.

Bei TAKKT gehen profitables Wachstum und Nachhaltigkeit Hand in Hand: Mit der unternehmensweiten Nachhaltigkeitsorganisation SCORE „Sustainable Corporate Responsibility“ wurde die Voraussetzung geschaffen, Maßnahmen zur nachhaltigen Unternehmensführung über alle Sparten hinweg zu koordinieren und im Tagesgeschäft umzusetzen. TAKKT hat eine Nachhaltigkeitsstrategie für die kommenden Jahre entwickelt: Im Stakeholder-Dialog wurden die wesentlichen Themen identifiziert, gewichtet und entsprechende Maßnahmen zur Umsetzung und Zielerreichung initiiert. Ein etabliertes Kennzahlensystem ist dabei ein wichtiges Instrument, um Fortschritte messbar und transparent zu machen.

Weitere Informationen unter
www.takkt.de/nachhaltigkeit

TAKKT-HANDLUNGSFELDER



KERNGESCHÄFT

EINKAUF

MARKETING

LOGISTIK



UMWELT

RESSOURCEN/KLIMA



ENGAGEMENT

MITARBEITER

GESELLSCHAFT

CR-ASPEKTE BEI UNTERNEHMENSKÄUFEN

Schon bei der Prüfung von Akquisitionsmöglichkeiten gilt es, gemäß dem Haniel-Investitionsfilter auch ökologische und gesellschaftliche Aspekte zu untersuchen, um das CR-Profil der Übernahmekandidaten beurteilen zu können.

In Frage kommen nur solche Investments, die zu den **Haniel-Werten** passen. Unternehmen, die zum Beispiel mit Waffenproduktion oder -handel, Glückspiel und Rauschmitteln ihr Geld verdienen, kommen nicht in Betracht. Auch sind wir nicht an Unternehmen interessiert, deren Produkte die Gesundheit von Konsumenten gefährden. Grundsätzlich prüfen wir mögliche Investitionen in einer frühen Phase auf die Erfüllung unserer Nachhaltigkeitskriterien. Bei der Due Diligence wird analysiert, inwiefern das Geschäftsmodell des betreffenden Unternehmens künftig einen positiven Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten kann. Nach erfolgreicher Akquisition werden – unter Berücksichtigung der Größe

und Reife des jeweiligen Geschäftsbereichs – Strukturen und Prozesse für die Verankerung von CR im Kerngeschäft ausgebaut.

Nicht nur beim Kauf neuer Geschäftsbereiche investieren wir mit Bedacht: Auch wenn es um genehmigungspflichtige Investitionen und Akquisitionen der Geschäftsbereiche geht, analysiert die Holding diese Vorhaben unter CR-Gesichtspunkten. Im Entscheidungsprozess der Holding zur Anlage freier finanzieller Mittel in Finanzanlagen kommen ebenfalls CR-Aspekte zum Tragen. Zum Beispiel sind Anlagen in Schuldtitel bestimmter Branchen grundsätzlich ausgeschlossen.

DIE HANIEL-FILTERKRITERIEN



VERANKERUNG DER UNTERNEHMENSWERTE

Die Franz Haniel & Cie. GmbH ist seit über 260 Jahren im Besitz der Familie Haniel – und genauso lange gestaltet sie erfolgreich Wandel: 1756 als Ruhrorter Kolonialwarenhändler gestartet, steuert sie heute vom Standort Duisburg aus ein diversifiziertes Portfolio. Bei all dieser Dynamik geben fest verankerte Prinzipien Orientierung und sorgen dafür, dass alle Unternehmen der Haniel-Gruppe in Balance bleiben.

Die Haniel-Werte, die von der Eigentümerfamilie ebenso wie vom Management und den Mitarbeitern gleichermaßen getragen werden, stehen für das, was Haniel in der Vergangenheit erfolgreich gemacht hat und was

das Handeln in der Gegenwart prägt – die Fähigkeit, über Generationen hinweg wirtschaftlichen Erfolg mit Verantwortung für Mitarbeiter, Gesellschaft und Umwelt zu verbinden.

GEMEINSAMER WERTEKANON

IN GENERATIONEN DENKEN



Unsere Geschichte als ein über Jahrhunderte erfolgreiches Familienunternehmen prägt unser langfristiges Denken und Handeln.

WERT SCHAFFEN



Unsere nachhaltig wertsteigernde Unternehmensführung sichert unseren ökonomischen Erfolg – der uns verpflichtet und erlaubt, auch gesellschaftlichen Wert zu schaffen.

VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN



Es ist unsere Aufgabe, ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Ziele in Einklang zu bringen.

ALS UNTERNEHMER HANDELN



Vorausschauendes Handeln und ein ausgeprägter Gestaltungswille zeichnen uns auf allen Unternehmensebenen aus.

WANDEL GESTALTEN



Veränderung begreifen wir als Chance für nachhaltiges Wachstum – wobei wir uns nicht von den Geschehnissen leiten lassen, sondern Märkte aktiv gestalten.

MITARBEITER STÄRKEN



Damit unsere Mitarbeiter ihre Kreativität und Kompetenz bestmöglich für den Unternehmenserfolg einbringen können, fordern und fördern wir sie in einem vertrauensvollen Dialog.

Zu den Haniel-Werten verpflichten sich Unternehmen und Mitarbeiter auf allen Ebenen: Sie dienen als Kompass und zeigen die Richtung, in die sich Haniel entwickeln möchte. Deshalb ist es wichtig, dass die Mitarbeiter ein einheitliches Werteverständnis besitzen und sich an den gleichen Verhaltensgrundsätzen orientieren. Diese sind im **Code of Conduct** festgehalten. Mit dem Kodex bekennt sich Haniel unter anderem zum Einsatz für faire und sichere Arbeitsbedingungen, zur Bekämpfung von Korruption sowie zur Achtung der international anerkannten Menschenrechte. Auf dieser

Grundlage erlassen auch die Geschäftsbereiche auf ihr jeweiliges Geschäftsmodell abgestimmte, eigene Verhaltensgrundsätze.

Außerdem bekennen wir uns zu den Prinzipien des **UN Global Compact**. Als Mitglied der Initiative der Vereinten Nationen hat sich die Holding zur Einhaltung und Verbreitung der Prinzipien sowie zu einer transparenten Berichterstattung verpflichtet. Die Geschäftsbereiche sind ebenfalls Mitglied des UN Global Compact oder bekennen sich zu dessen Leitsätzen.

VERANTWORTUNG FÜR MITARBEITER

Haniel betrachtet Herausforderungen wie die Globalisierung, den demografischen Wandel oder die Digitalisierung als gemeinsamen Gestaltungsauftrag für Unternehmen und Mitarbeiter. In beiderseitigem Interesse und Einvernehmen entwickeln wir Lösungen, um den sich verändernden Arbeitsmarktbedingungen gerecht zu werden.

Haniel-Mitarbeiter werden dabei unterstützt, ihre fachlichen und persönlichen Kompetenzen zu stärken und ihr Leistungspotenzial auszuschöpfen. Dazu bietet ihnen das eigene Management Center, die Haniel Akademie, ein breitgefächertes Trainingsspektrum an. 2018 haben sich Holding-Mitarbeiter an durchschnittlich 2,5 Schultagen pro Vollzeitkraft in der Haniel Akademie oder bei externen Anbietern weiter qualifiziert.

Auch liegt es in der Verantwortung der Holding, Top-Führungskräfte für die Geschäftsbereiche auszuwählen und zu entwickeln. Deshalb fördern wir die Professionalisierung, Weiterbildung und Vernetzung innerhalb der gesamten Gruppe. Einen zentralen Beitrag leistet hier die Haniel Akademie mit ihrem Jahresprogramm aus Trainings, Workshops und Qualifizierungsreihen zur persönlichen Kompetenzentwicklung, die sich an Fach- und Führungskräfte der Haniel-Gruppe richten und interne Anforderungen sowie aktuelle Management-trends aufgreifen.

KOMPETENZEN STÄRKEN

Ø 2,5

SCHULUNGSTAGE 2018



pro Vollzeitkraft in der Haniel Akademie
oder bei externen Anbietern

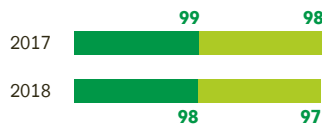
Neben einer attraktiven Vergütung bietet Haniel Mitarbeitern der Holding unterschiedliche Zusatzleistungen an, darunter Zuschüsse zur Kinderbetreuung oder eine arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge. Für eine bessere Vereinbarung von Berufs- und Privatleben ermöglichen wir eine flexible Gestaltung der Arbeitszeit. Zur Gesundheitsvorsorge wird eine Reihe von zum Teil kostenlosen Vorsorgeuntersuchungen und Sportangeboten organisiert. Darüber hinaus bietet die Haniel Akademie Trainings zum Gesundheits- und Stressmanagement an. Um den Alltag auch bei besonders belastenden Veränderungen im Privat- oder Berufsleben zu meistern, können alle Holding-Mitarbeiter die Beratung durch einen Familienservice nutzen.

MITARBEITER DER HANIEL-HOLDING

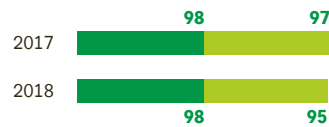
■ MÄNNLICH ■ WEIBLICH

STICHTAG: 31.12.2018 (KOPFZAHL)

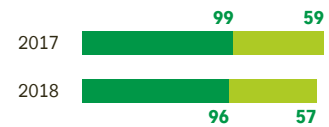
ANZAHL DER MITARBEITER



MITARBEITER MIT UNBEFRISTETEN VERTRÄGEN



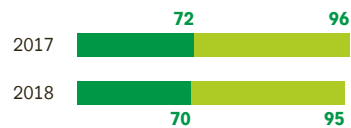
MITARBEITER IN VOLLZEIT



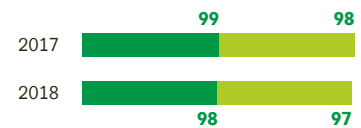
LEITENDE ANGESTELLTE



NICHT LEITENDE ANGESTELLTE



MITARBEITER AM STAMMSITZ IN DEUTSCHLAND



ANTEIL DER MITARBEITER MIT KOLLEKTIVVEREINBARUNG (TARIFVERTRAG)



IN DIESEM ABSCHNITT WERDEN FOLGENDE GRI-INDIKATOREN ABGEBILDET:



WEITERE THEMEN

Als Portfolio-Manager bewegt Haniel den größten Stellhebel zur Reduktion der ökologischen und sozialen Auswirkungen über die Geschäftsbereiche, in deren Händen das operative Geschäft liegt. Gleichwohl engagiert sich die Holding – den Haniel-Werten folgend – auch über das Kerngeschäft hinaus für die Gesellschaft und Umwelt.

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Haniel unterstützt als Unternehmensbürger finanziell, sachlich und ideell Initiativen und Projekte am Standort in Duisburg – mit dem Ziel, den Lebenswert der Stadt zu steigern und einen langfristigen Nutzen für die Region zu schaffen. Um mit vereinten Kräften mehr zu erreichen und Kompetenzen zu bündeln, arbeiten wir dabei mit starken Partnern zusammen.

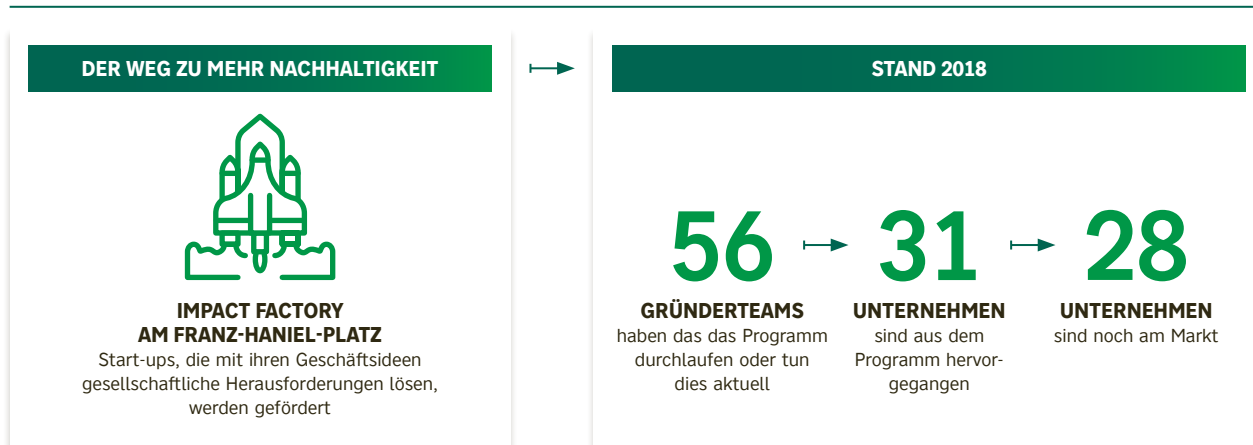
Zum Beispiel wurde 2015 in Kooperation mit der gemeinnützigen Social Impact gGmbH, der Beisheim Stiftung und der KfW Stiftung ein Gründungslabor für Sozialunternehmer in Duisburg ins Leben gerufen. Zum 31. Dezember 2018 haben bereits 56 Gründerteams das achtmonatige Stipendienprogramm durchlaufen. Daraus sind 31 Unternehmen hervorgegangen, wovon 28 noch am Markt sind. Ende 2018 erfolgte eine Neuausrichtung: Unter dem Namen „Impact Factory“ hat das bisherige Team den Start-up-Inkubator Mitte

Dezember am Franz-Haniel-Platz neu gegründet. Ziel ist eine weitere Professionalisierung des Gründerlabors für Unternehmen, die mit ihren Ideen drängenden gesellschaftlichen Herausforderungen begegnen wollen. Zudem sollen vielversprechende Start-ups künftig über die Gründungs- in die Wachstumsphase begleitet werden, um sicherzustellen, dass tragfähige soziale Geschäftsmodelle auch finanziell erfolgreich sein können.

Unter unternehmerischer Verantwortung versteht Haniel auch, Kompetenzen und Fähigkeiten der Mitarbeiter gewinnbringend für die Gesellschaft einzusetzen. Daher können sich Fach- und Führungskräfte ehrenamtlich als Mentoren im Gründungslabor engagieren und den Stipendiaten mit ihrem Know-how beratend zur Seite stehen.

Mehr zur Impact Factory gibt es auf der [Webseite](#).

GRÜNDUNGSLABOR FÜR SOZIALUNTERNEHMER

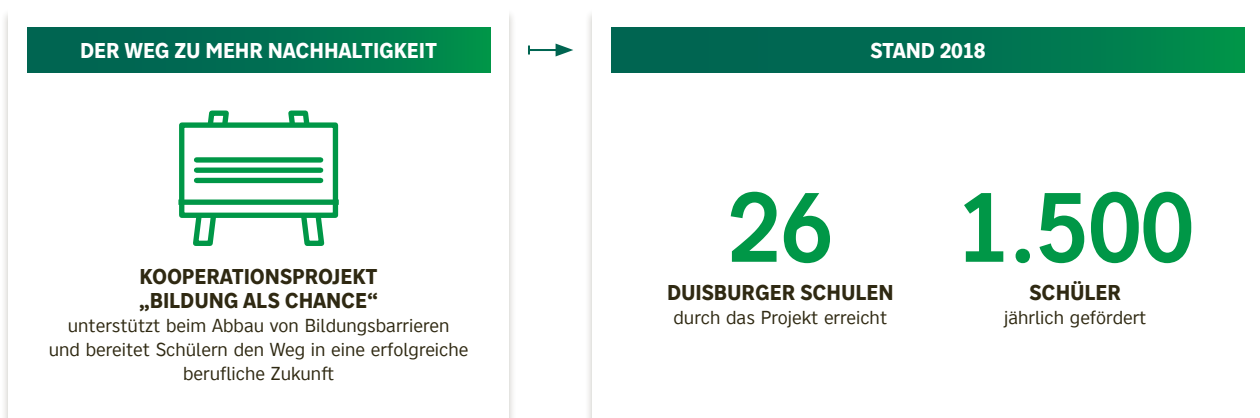


Im Bereich Bildungsförderung gehen das Unternehmen und die Haniel Stiftung in Duisburg Hand in Hand: 2010 wurde das Kooperationsprojekt „Bildung als Chance“ gemeinsam mit Ashoka Deutschland und den drei Sozialunternehmern apeiros e. V., Chancenwerk e. V. und Teach First Deutschland ins Leben gerufen. Alle drei Initiativen verfolgen mit ihren individuellen Ansätzen das gleiche Ziel: Bildungsbarrieren abzubauen und Schülern den Weg in eine erfolgreiche berufliche Zukunft zu bereiten. Mittlerweile erreicht das Projekt 26 Duisburger Schulen und jährlich rund 1.500 Schüler. Im Schuljahr 2019/20 startet es auch in

Hamburg. Neben dem Schwerpunkt „Bildungschancen“ konzentriert sich die Haniel Stiftung auf „Nachwuchsförderung“: Mit diversen Stipendienprogrammen fördert sie den talentierten Führungsnachwuchs, damit dieser mit nachhaltigen Ideen und kreativen Ansätzen zu einem gesellschaftlichen Wandel für ein werteorientiertes Unternehmertum beiträgt. Bisher wurden über 1.600 Nachwuchsführungskräfte mit Stipendien gefördert.

Mehr zum Engagement der Haniel-Stiftung gibt es auf der [Webseite](#).

BILDUNGSFÖRDERUNG

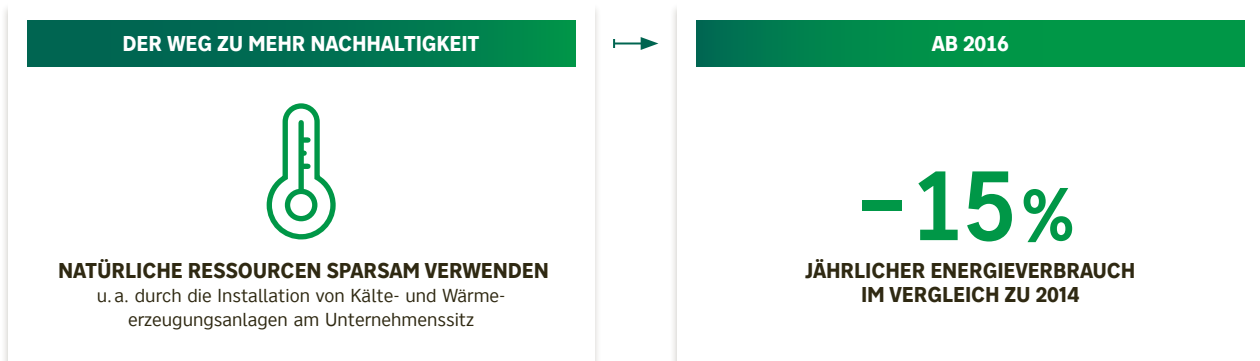


RESSOURCENEFFIZIENZ

Natürliche Ressourcen werden in der Haniel-Holding zweckmäßig und sparsam verwendet um sicherzustellen, dass die Geschäftsaktivitäten einen möglichst geringen Einfluss auf die Umwelt haben. Entsprechend wird das Bewusstsein bei den Mitarbeitern gefördert. Auch setzen wir uns für die Verbreitung und Anwendung umweltfreundlicher Technologien ein.

Beispielsweise wurden am Unternehmenssitz Kälte- und Wärmeerzeugungsanlagen installiert, mit denen ab 2016 der jährliche Energieverbrauch im Vergleich zu 2014 um mindestens 15 Prozent gesenkt wurde. Zudem hat die Holding eine Green Car Policy eingeführt, die CO₂-Grenzwerte bei der Neuwagenbestellung berücksichtigt.

ENERGIEVERBRAUCH



ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE

Der **Haniel-Code of Conduct** gibt für die geschäftlichen Aktivitäten auf allen Ebenen Verhaltensgrundsätze vor, die sich an den Prinzipien des **UN Global Compact** orientieren. Als Mitglied der Initiative der Vereinten Nationen hat sich die Haniel-Holding zur Einhaltung und Verbreitung der zehn Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Anti-Korruption verpflichtet. Die Geschäftsbereiche sind ebenfalls Mitglied des UN Global Compact oder bekennen sich zu dessen Leitsätzen und erlassen auf ihr jeweiliges Geschäftsmodell abgestimmte, eigene Verhaltensgrundsätze.

CR-BERICHTERSTATTUNG

Die Ergebnisse unseres CR-Managements münden in einer transparenten und regelmäßigen CR-Berichterstattung in Übereinstimmung mit den anerkannten Standards der Global Reporting Initiative (GRI). Zudem berichtet die Holding jährlich im Geschäftsbericht und im gesonderten Bericht zur Nichtfinanziellen Erklärung transparent über Fortschritte bei den CR-Aktivitäten. An unsere Geschäftsbereiche haben wir die grundsätzliche Erwartung, dass diese die Ergebnisse ihres CR-Managements – ab einem gewissen Fortschritt des jeweiligen Geschäftsbereichs – ebenfalls transparent in CR-Reports gemäß der GRI-Leitlinien berichten.

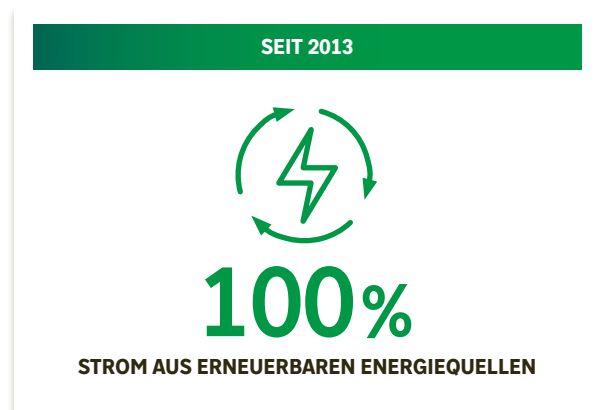
BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

Die Geschäftstätigkeit der Haniel-Holding unterliegt gesetzlichen und unternehmensinternen Regelungen. Um Risiken aus der Nichteinhaltung, die das Ansehen des Unternehmens und seinen wirtschaftlichen Erfolg gefährdet, effektiv vorzubeugen, wurde ein umfassendes Compliance-Management-System etabliert. Darüber hinaus geben wir Mindeststandards für die Geschäftsbereiche in Form einer Compliance-Richtlinie vor. Die konkrete Ausgestaltung der Richtlinie liegt in der Verantwortung der Geschäftsbereiche. Der Compliance-Beauftragte der Holding koordiniert die Compliance-Aktivitäten in der Unternehmensgruppe.

CR IM EINKAUF

Die Franz Haniel & Cie. GmbH bezieht als strategische Führungsholding ausschließlich Waren zu Nicht-handelszwecken, beispielsweise Büromaterial, IT-Ausstattung und Dienstwagen. Unsere Einkaufsrichtlinie stellt sicher, dass Mindestanforderungen bei Einkaufsprozessen und Ausschreibeverfahren eingehalten werden. Darüber hinaus wird auf Umwelt- und Ressourcenschutz geachtet – zum Beispiel bei der Auswahl des Stromanbieters: Die Holding bezieht zu 100 Prozent Strom aus erneuerbaren Energiequellen.

BEZUG VON ÖKO-STROM



ÜBER DEN CR-BERICHT

Mit diesem Bericht veröffentlicht Haniel den vierten Corporate Responsibility-Report, der in Übereinstimmung mit den GRI Standards erstellt wurde. Der Berichtszeitraum bezieht sich auf das Kalenderjahr 2018, der Stichtag für die Datenerhebung ist der 31. Dezember 2018.

Zusätzliche Informationen aus dem Geschäftsjahr 2019 haben die Berichtsinhalte bis zum Redaktionsschluss im zweiten Quartal teilweise ergänzt. Eine externe Prüfung ist nicht erfolgt. Der erste Haniel-CR-Bericht „Wertepapier“ ist am 28. April 2014 in gedruckter Version erschienen. Eine Berichterstattung gemäß den GRI-Leitlinien erfolgt regulär alle zwei Jahre.

Bei Fragen zu Corporate Responsibility bei Haniel wenden Sie sich an responsibility@haniel.de.

Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI Standards: Option „Kern“ erstellt. Der Bericht wurde für den GRI Materiality Disclosure Service eingereicht und GRI hat die Richtigkeit der Position der GRI Materiality Disclosure (GRI 102-40 – 102-49), ihre korrekte und verständliche Referenzierung sowie das Vorhandensein des GRI Content Index (GRI 102-55) bestätigt.

[GRI Inhaltsindex](#)

Kontakt / Impressum

Franz Haniel & Cie. GmbH

Franz-Haniel-Platz 1
47119 Duisburg
Deutschland
Telefon +49 203 806-0
info@haniel.de
www.haniel.de

BekaertDeslee Holding NV

Deerlijkseweg 22
8790 Waregem
Belgien
Telefon +32 56 62 41 11
info@bekaertdeslee.com
www.bekaertdeslee.com

CWS-boco International GmbH

Franz-Haniel-Platz 6-8
47119 Duisburg
Deutschland
Telefon +49 203 987165-8000
info@cws-boco.com
www.cws-boco.com

Verantwortlich für den Inhalt**Franz Haniel & Cie. GmbH**

Franz-Haniel-Platz 1
47119 Duisburg
Deutschland
Telefon +49 203 806-0
info@haniel.de
www.haniel.de

ELG Haniel GmbH

Kremerskamp 16
47138 Duisburg
Deutschland
Telefon +49 203 4501-0
info@elg.de
www.elg.de

Optimar International AS

Valderøyvegen 1129
6050 Valderøy
Norwegen
Telefon +47 70 10 80 00
info@optimar.no
www.optimar.no

ROVEMA International GmbH

Industriestraße 1
35463 Fernwald
Deutschland
Telefon +49 641 409-0
info@rovema.de
www.rovema.com

Beratung, Konzept & Design

Silvester Group
www.silvestergroup.com

TAKKT AG

Presselstraße 12
70191 Stuttgart
Deutschland
Telefon +49 711 3465-80
service@takkt.de
www.takkt.de

METRO AG

Metro-Straße 1
40235 Düsseldorf
Deutschland
Telefon +49 211 6886-4252
presse@metro.de
www.metroag.de

CECONOMY AG

Benrather Straße 18-20
40213 Düsseldorf
Deutschland
Telefon +49 211 5408-7000
info@ceconomy.de
www.ceconomy.de

haniel.de

Franz Haniel & Cie. GmbH

Franz-Haniel-Platz 1
47119 Duisburg
Deutschland
Telefon +49 203 806-0
info@haniel.de
www.haniel.de



*Sie finden den Haniel-Corporate
Responsibility Bericht auch online:
<http://haniel-cr2018.corporate-report.com>*
